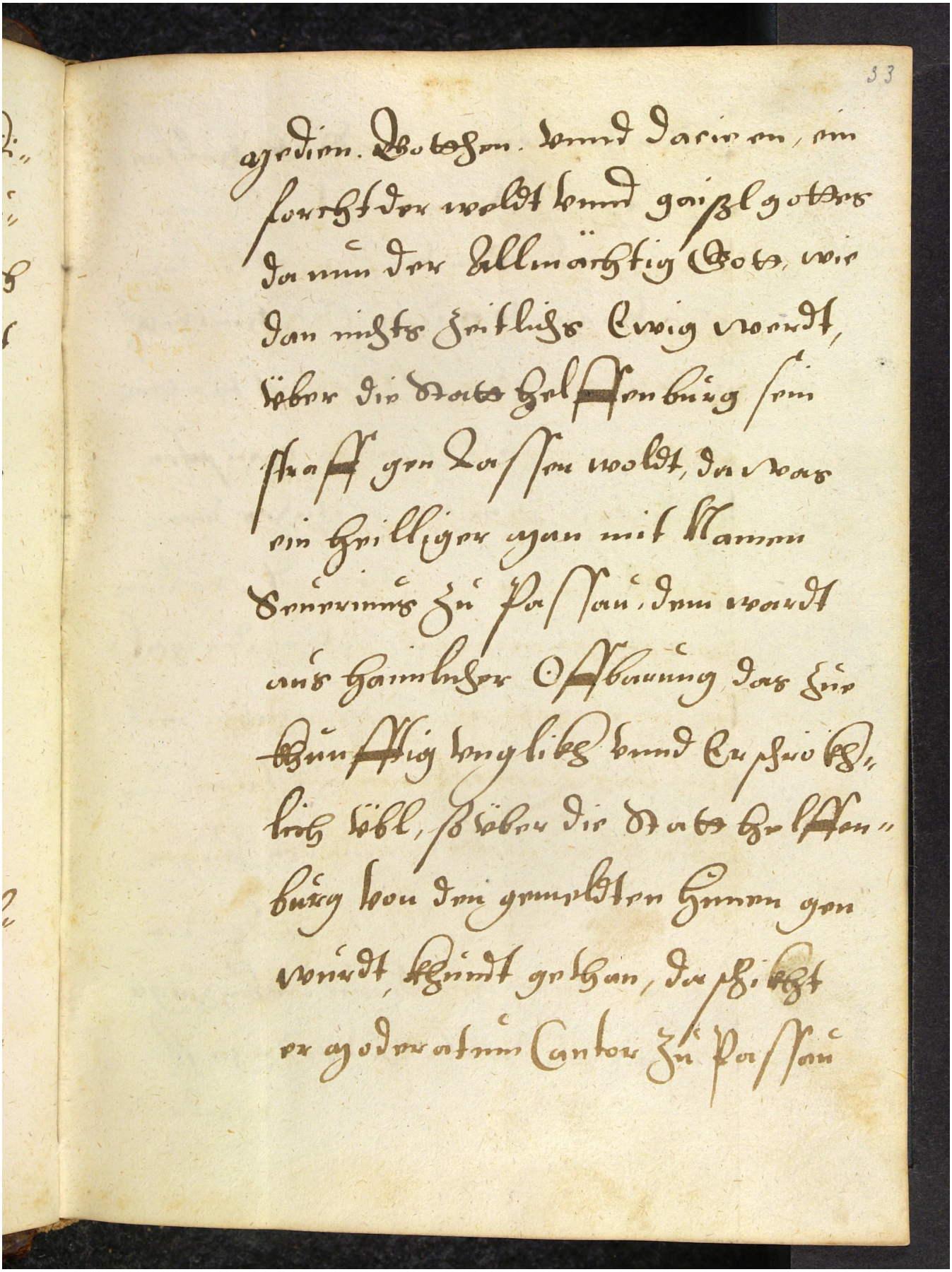
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8160
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



gedien. Dobey. vnnd darin, ein
forcht der woldt vnnd geißl gottes
Da nun der allmächtig Got, wie
dan nichts zeitlichs Ewig wordt,
Lebet die Stadt Hallenburg sein
strafft gen Lassen woldt, der was
ein heilliger man mit Namen
Benrinus zu Passau, dem wardt
aus heimlicher offbarung das ein
Thünffig langlieb vnnd Erschrec-
lich Lebl, so lebet die Stadt Hallen-
burg von dem gemeldten Hanen gen
wordt, Schimpf gethan, der schickt
er gedachtem Cantor zu Passau